

In den heißen Juli und Augustnächten laden wir zu den Sommernächten ans Peißnitzhaus. Jeden Samstag gibt es ab 20 Uhr Kunst unter Linden auf Halles grüner Insel. Zu Beginn am 7.7. bekommen wir Besuch von zwei Berliner Gitarrenvirtuosen mit lockerem Mundwerk. Friedrich & Wiesenhütter beweisen das sich intelligente Texte und virtuoses Gitarrenspiel nicht ausschließen.
Mit drei Gitarren geht es weiter. Rusty Neddle (http://youtu.be/fxZ0FocBx3Y) aus Halle bringen Nashville auf die Peißnitz und spielen am 14.07. ihre frisch entstanden Lieder.
Am 21.07. treffen sich zwei Instrumente die sonst selten zusammen zu hören sind: Saxophon und Drums verwoben zu einem Akustikteppich, dessen Farben von stimmungsvoller Meditation bis hin zu tänzerischem Frohsinn erstrahlen. Jedes Musikstück ist ein improvisiertes Unikat von Drum@Phone aus Halle.
Die Band Gaston (http://www.musik-halle.de/bands/gaston) hat sich ganz der Hamburger Schule verschrieben. Und so freuen wir uns am 28.07. auf intellektuelle deutsche Texte zu schwungvollen Pop der Band aus Halle.



Der August beginnt am 04.08. mit MissKlang. Der Chor aus Halle bringt Lieder aus aller Welt auf die Insel und lädt zum mitsingen ein. Am 11.08. begeben wir uns in die Vergangenheit. Sabine Loredo Silva (Gesang) und Tabea Brode (Renaissancelaute und Barockgitarre) spielen alte spanische Musik des frühen Mittelalters, sefardische Lieder und Musik der Renaissance. Der einzige Theaterabend steigt am 18.08.. Was gespielt wird bestimmt das Publikum beim Improvisationstheater mit Stabile Seitenlage aus Halle. Den Abschluss bilden am 25.08. Regentanz (www.regentanz.com). Die Liedermacher-Kombo aus Halle wagt sich zum Laternenfest ans Haus und bietet einen wohltuenden Kontrast zum lauten Volksfest.